



Sammlung Theaterzettel

Der Zigeunerbaron

Gitschel, Hans-Georg

1977-04-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

WIR WÜNSCHEN IHNEN EINEN UNTERHALTSAMEN UND ANGENEHMEN ABEND

FRANZ BAUSBACK · DAS ÄLTESTE FACHGESCHÄFT FÜR ECHTE TEPPICHE IN MANNHEIM · 6800 MANNHEIM · N 3, 9 · TEL. 0621/21176

nationaltheater mannheim 78/77

FREITAG, 1. APRIL 1977

Der Zigeunerbaron

Operette in drei Akten von Ignaz Schnitzer
nach einer Erzählung von Maurus Jokai

Musik von Johann Strauß

Musikalische Leitung	Hans Georg Gitschel
Inszenierung	Rolf Lansky
Bühnenbild	Paul Walter
Kostüme	Lieselotte Klein
Choreinstudierung	Jürgen Schulz
Choreographie	Lothar Höfgen
Regieassistent und Abendspieldirektion	Günther Klötz
Dramaturgie	Sybille Hubach
Studienleitung	Helmut Weese
Musikalische Assistenten	Karl Lorenz
Inspizient	Werner Missner
Souffleuse	Hertha Schmidt

Technische Gesamtleitung: Werner Lorenz / Beleuchtung: Heinz Schott / Ton: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten unter Leitung von Günther Lehr und Ingeborg Rindfleisch

Anfertigung der Masken und Perücken unter Leitung von Hans Rudolf Müller

Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt.

Leiter der Dekorationsabteilung: Edwin Hoffmann

Leiter der Schreinerei: Ludwig Brunner / Leiter der Schlosserei: Richard Berlo

Requisiten: Heinrich Bühler

Leiter des Malersaales: Wolfgang Bütner

Aufführungsrechte: Originalverlag Josef Weinberger, Bühnenvertrieb: Ahn & Simrock, München

Beginn 20.00 Uhr

Ende ca. 22.45 Uhr

Das gute Spezialgeschäft

für Jersey- und Strickmoden in praktischen, eleganten Stil
Wäsche - Strümpfe - Bademoden
Damen- und Herrenabteilungen - Kinderspezialgeschäfte

1912

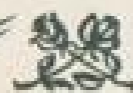
Weczera

1976

Mannheim
mit Kinderhaus

Ludwigshafen
mit Kinderhaus

Weinheim
Landau



Weczera *blayle Shop*

P 2, 3 Dresdner Bank

*Reil moden
jung n. chic*

mit großer Abteilung für
Abendkleider - Partykleider - Abendbrüde und -hosen
für festliche Stunden

Mannheim, P 2, 1, Dresdner Bank

Graf Peter Homonay	Georg Völker *
Conte Carnero, königlicher Kommissär	Hans Rössling
Sándor Barinkay, ein junger Emigrant	Karl Walter Böhm
Kálmán Zsupán, ein reicher Schweinezüchter	Erich Syri
Arseña, seine Tochter	Donna Woodward
Mirabella, Erzieherin im Hause Zsupáns	Elisabeth Schreiner
Ottokar, ihr Sohn	Gerhard Kiepert
Czipra, Zigeunerin	Ilse Köhler
Saffi, Zigeunermädchen	Ildico Laczó
Pali, Zigeuner	Wendel Wilhelm
Palikam	Günther Beck
Joza	Helmut Weiland
Ferko	Alfred Einck
Mihály	Friedhelm Droste
Janci	Werner Ellerich
Miksa	Werner Bitz
Istvan	Werner Pahlmann
<i>Zsupáns Knecht</i> Ein Zigeunerknabe	Oliver Glätz / Götz Zimmermann
Zigeuner Marketenlerin	Thomas Fletcher
Wenzel	Christine Treisch
Soldaten	Hans Wrona
„Ejjen a Magyar“	Fuat Aybar, John Skrippek, Walter Zberg
Mädchen	Claudia Wurm, Christa Otto-Bran, Hilary Soul, Mariel Delacchi,

Orchester und Opernchor des Nationaltheaters

Besetzungsänderungen werden an den Anschlagtafeln im Foyer bekanntgegeben.

Krank: Bodo Brinkmann *

Pause nach dem ersten Akt

20 Minuten

Klassische Eleganz für festliche Stunden

engelhorn
EXQUISIT Mannheim

MARCHIVUM